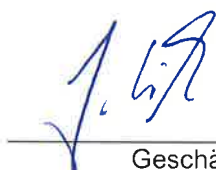


# (1) EU-Baumusterprüfbescheinigung gemäß Modul B Ziffer 6.1 der PSA VO (EU) 2016/425

- (2) Verordnung des Europäischen Parlaments und Rates vom 09. März 2016 über persönliche Schutzausrüstungen (PSA) - Verordnung (EU) 2016/425
- (3) Nr. der EU-Baumusterprüfbescheinigung: **ZP/B198/21**
- (4) Produkt: **Anschlageinrichtung Typ B und Typ C  
Typ: BR8 Temp**
- (5) Hersteller: **Sicherheitskonzepte Breuer GmbH**
- (6) Anschrift: **Broekhuysenerstr. 40, 47638 Straelen**
- (7) Risikokategorie: **III**
- (8) Die Bauart dieser persönlichen Schutzausrüstung sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage zu dieser Baumusterprüfbescheinigung festgelegt.
- (9) Die Zertifizierungsstelle der DEKRA Testing and Certification GmbH, benannte Stelle Nr. 0158 gemäß Kapitel V der Verordnung (EU) 2016/425 vom 09. März 2016, bescheinigt, dass diese persönliche Schutzausrüstung die grundlegenden Anforderungen für Gesundheitsschutz und Sicherheit gemäß Anhang II (Modul B) der Verordnung erfüllt. Die Ergebnisse der Baumusterprüfung sind in dem Bericht PB 21-216 niedergelegt.  
Weitere eventuell zutreffende Rechtsvorschriften der Union die auf diese persönliche Schutzausrüstung zutreffen, wurden in dieser Baumusterprüfbescheinigung nicht berücksichtigt.
- (10) Die grundlegenden Gesundheitsschutz- und Sicherheitsanforderungen werden erfüllt unter Berücksichtigung von
- |                        |                              |
|------------------------|------------------------------|
| <b>DIN EN 795:2012</b> | <b>DIN CEN/TS 16415:2017</b> |
|------------------------|------------------------------|
- (11) Diese EU-Baumusterprüfbescheinigung bezieht sich nur auf die Konzeption und die Baumusterprüfung der beschriebenen persönlichen Schutzausrüstung in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2016/425.  
Für persönliche Schutzausrüstungen der Kategorie III darf diese EU-Baumusterprüfbescheinigung nur in Verbindung mit einem der Konformitätsbewertungsverfahren gemäß Artikel 19 Buchstabe c verwendet werden.
- (12) Der Hersteller ist verpflichtet, beim Anbringen der CE-Kennzeichnung - gemäß Artikel 16 und 17 der Verordnung (EU) 2016/425 - an dem mit dem Baumuster übereinstimmenden Produkten der Kategorie III der CE-Kennzeichnung die Kennnummer der notifizierten Stelle, welche das Konformitätsbewertungsverfahren nach Modul C2 oder D der persönlichen Schutzausrüstung durchführt, hinzuzufügen.  
Weiterhin ist der Hersteller verpflichtet, eine entsprechende EU-Konformitätserklärung – gemäß Artikel 15 der Verordnung (EU) 2016/425 - auszustellen und der persönlichen Schutzausrüstung beizufügen oder er gibt in der Anleitung und den Hinweisen nach Anhang II Nummer 1.4 die Internet-Adresse an, unter der auf die EU-Konformitätserklärung zugegriffen werden kann.
- (13) Diese EU-Baumusterprüfbescheinigung ist bis zum 09.12.2026 gültig.

DEKRA Testing and Certification GmbH  
Bochum, den 10.12.2021



\_\_\_\_\_  
Geschäftsführer



- (14) Anlage zur
- (15) **EU-Baumusterprüfbescheinigung  
ZP/B198/21**
- (16) 16.1 Gegenstand und Typ  
Anschlageinrichtung Typ B und Typ C  
Typ: BR8 Temp

16.2 Beschreibung

Die Anschlageinrichtung, Typ: BR8 Temp (Bild 1), dient der Sicherung von Personen gegen Absturz. Es können sich maximal vier Personen an der Führung zwischen zwei Verankerungen gegen Absturz sichern. Die Montage der Anschlageinrichtung erfolgt an entsprechenden Untergründen mit ausreichender Festigkeit.

Die korrosionsbeständige Führung (Ø8 mm – Ausführung 7 x 7), wird an einem Ende mit einer Seilspanvorrichtung mit Seilterminal (Bilder 2 - 3) befestigt. Das andere Ende der Seilspanvorrichtung wird am Spannelement (Bild 7) montiert.

Alternativ kann die Seilklemme Typ A 8 mm (Bild 18) als Endverbindung zum Einsatz kommen. Das Spannelement wird über ein Kettenschloss (Bild 6) an der Endverankerung (Bild 8) befestigt. Die Führung aus Drahtseil wird am anderen Ende über ein Seilterminal (Bilder 4 - 5) an einem Kraftabsorber (Bild 9) befestigt, welcher ebenfalls über ein Kettenschloss (Bild 6) mit der Endverankerung (Bild 8) verbunden wird. Auf der Führung läuft der bewegliche Anschlagpunkt (Bild 10). Der bewegliche Anschlagpunkt wird mit einem Verbindungselement nach EN 362 versehen, um die Verbindung mit der weiteren persönlichen Schutzausrüstung des Benutzers zu ermöglichen. Der bewegliche Anschlagpunkt kann von der Führung entfernt werden. Das Entfernen kann nur durch zwei unabhängig voneinander durchzuführende Handhabungen erfolgen. Hierzu muss das Verbindungselement entfernt werden. Alternativ kann der bewegliche Anschlagpunkt, Typ: Primo Überkopfläufer (Bild 11) Verwendung finden. Dieser ist von der Führung nicht abnehmbar.

Ein Überfahren der Enden der Führung durch den Benutzer ist nicht möglich, da diese durch die Seilterminals an der Seilspanvorrichtung (Bilder 2 - 3) und die Seilterminals (Bilder 4 - 5) geschlossen sind. Die Verbindung zwischen der persönlichen Schutzausrüstung des Benutzers und der Führung kann alternativ auch direkt über ein Verbindungselement nach EN 362 erfolgen.

Auf der laufenden Länge der Führung können zur Unterstützung der Führung speziell geformte Zwischenverankerungen (Bilder 12 - 13), montiert werden. Der maximale Abstand zwischen den Verankerungen (End-, Zwischen- oder Eckverankerung) variiert je nach Systemaufbau und beträgt maximal 15 m. Zusätzlich können Kurvenumfahrungen mit den Eckverankerungen (Bilder 14 - 16) realisiert werden. Die Eckverankerungen lenken die Führung mittels eines gebogenen Rohres um. Die Anschlageinrichtung kann entweder direkt an der baulichen Einrichtung befestigt werden, oder über ausreichend tragfähige Stützen der Fa. Sicherheitskonzepte Breuer. Dazu werden die Endverankerungen (Bild 8), Zwischenverankerungen (Bild 12 - 13) und Eckverankerungen (Bilder 14 - 16) auf den Stützen montiert. Zu diesem Zweck können an den Stützen auch Stoßverbinder (Bild 17) eingesetzt werden.



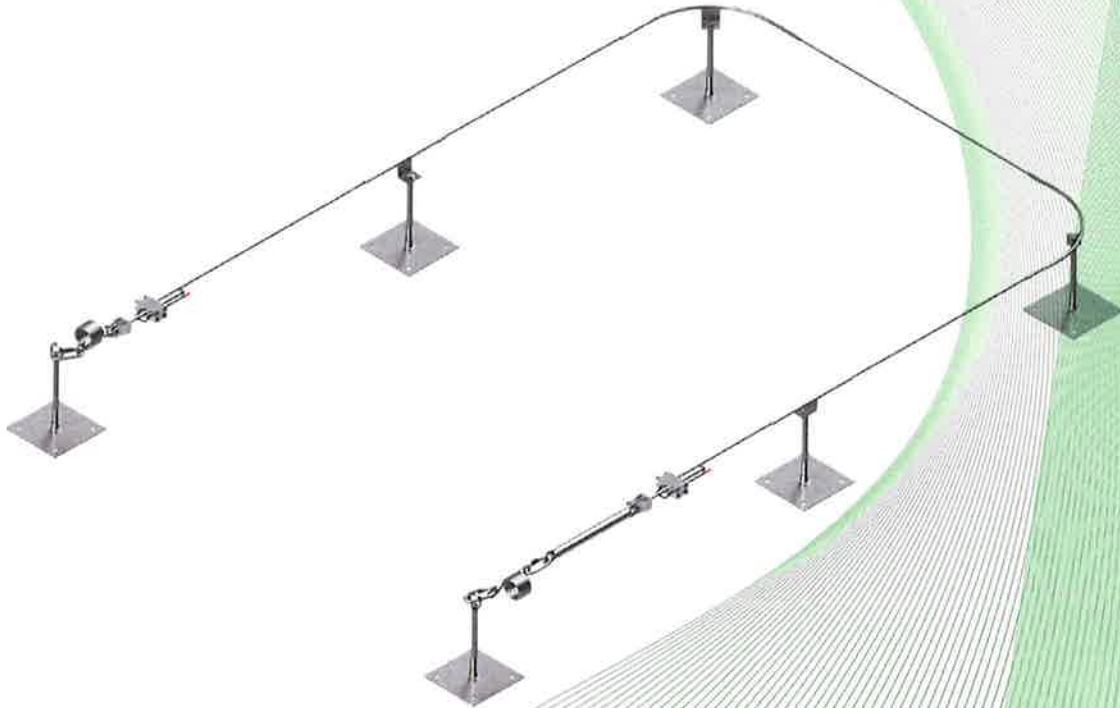


Bild 1: Anschlageneinrichtung, Typ: BR8 Temp



Bild 2: Seilspannvorrichtung mit Seilterminal, Typ: 1



Bild 3: Seilspannvorrichtung mit Seilterminal, Typ: 2



Bild 4: Seilterminal, Typ: 1



Bild 5: Seilterminal, Typ: 2







Bild 6: Verbindungselement, Typ: BR6-VA (FA 5010622)



Bild 7: Verbindungselement, Typ: BR6-VZ (S-2107KS 17P2)



Bild 8: Spannelement



Bild 9: Endverankerung, Typ: Ringschraube M16

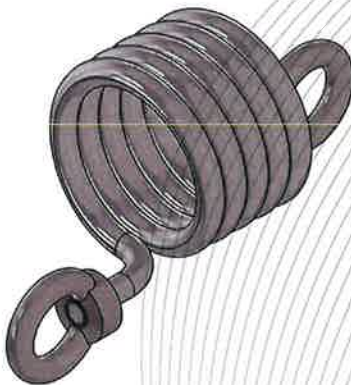


Bild 10: Kraftabsorber

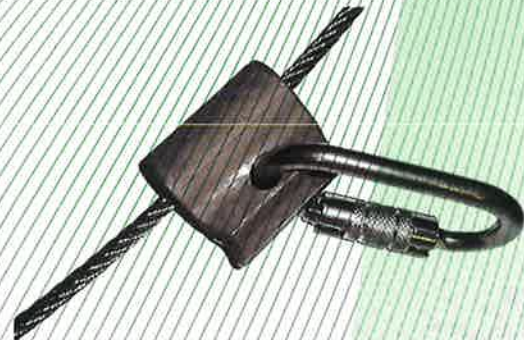


Bild 11: Beweglicher Anschlagpunkt, Typ: Universalläufer (1.4470)



Bild 12: Beweglicher Anschlagpunkt, Typ: Primo Überkopfläufer

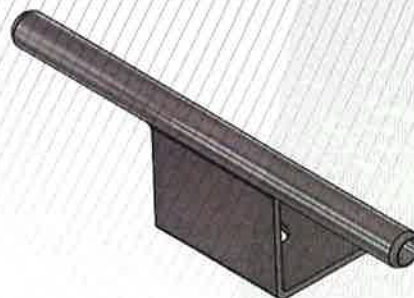


Bild 13: Zwischenverankerung, Typ: Zwischenhalter 1





Bild 14: Zwischenverankerung,  
Typ: Zwischenhalter 2

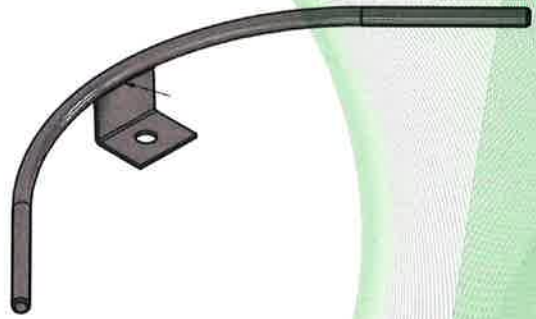


Bild 15: Eckverankerung,  
Typ: Kurve 1 überfahrbar



Bild 15: Eckverankerung,  
Typ: Kurve 2 überfahrbar



Bild 16: Eckverankerung,  
Typ: Kurve 3 überfahrbar

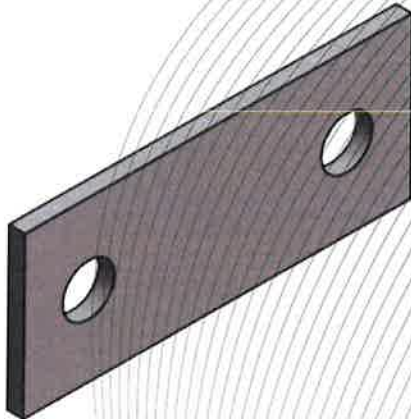


Bild 17: Stoßverbinder

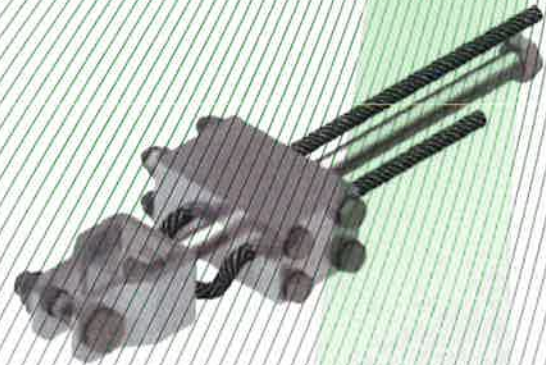


Bild 18: Endverbindung  
Typ: Seilklemme Typ A 8 mm

(17) Bericht

PB 21-216, 10.12.2021